



Presseinformation 7. Februar 2017

Kinder für Wintersport begeistern: Schneesport macht Schule Skigebiet Willingen unterstützt Initiativen für Kinder und Jugendliche



Bildunterschrift: Die Drittklässler der Grundschule Vöhl, hier mit Rektorin Monika Butterweck und Lehrer Sven Bartsch, kommen jedes Jahr zum Wintersporttag in das Skigebiet Willingen.



Bildunterschrift: Die Skilehrer im Skigebiet Willingen wissen genau, wie Kindern und Jugendlichen die Freude am Ski- und Snowboardfahren vermittelt wird.



Bildunterschrift: „Leider bietet der Skiclub, in dem meine Familie Mitglied ist, während der Woche keine Skischule an. Deshalb finde ich es klasse, das ich zwei Mal wöchentlich ab 15Uhr mein Können verbessern kann“, berichtet Julia B., die seit einigen Wochen beim Kompakt-Skikurs im Skigebiet Willingen dabei ist.



Willingen. Der Schnee glitzert, der Blick schweift über die Sauerländer Bergwelt, die Ski nehmen Geschwindigkeit auf und mit jedem Schwung wächst die Freude an der Bewegung. Wen die Leidenschaft für das Skifahren einmal gepackt hat, den lässt sie nicht mehr los. Damit möglichst viele Kinder und Jugendliche den Wintersport kennen und lieben lernen, gibt es im Skigebiet Willingen spezielle Schul- und Gruppenprogramme.

„Unser Projekt Schneesport macht Schule haben wir vor gut 15 Jahren ins Leben gerufen“, berichtet der Willinger Klaus Wald. „Mein Gedanke war zunächst, die Grundschüler wieder zum Skifahren zu bringen“, erinnert sich der vom Deutschen Skiverband zertifizierte Skilehrer. „Besonders in schnee-sicheren Skigebieten sollte Ski- und Snowboardfahren als Breitensport mehr gefördert werden. Nachwuchsarbeit wurde besonders in den 90er Jahren extrem vernachlässigt“.

Wintersporttage für Schulklassen

Um gegenzusteuern, initiierte das Ritzhagen-Team im Skigebiet Willingen die Wintersporttage, die seinerzeit vom Hessischen Skiverband als Pilotprojekt unterstützt wurde. „Schneesport macht Schule“ erfreut sich bei Schülern und Lehrern von Jahr zu Jahr großer Beliebtheit, denn inzwischen bieten nahezu alle Anrainer des Skigebiet Willingen besondere „Pakete“ mit Skischule, Skiverleih und Liftticket zu schülerfreundlichen Preisen an.

Schneesport steigert Wohlbefinden und stärkt Naturgefühl

„Es geht bei uns im Skigebiet Willingen nicht nur darum, die Technik des Ski- oder Snowboardfahrens zu vermitteln, sondern vor allem um die Bewegung in der Natur“, betont Wald. „Schneesport bietet eine Reihe von nicht alltäglichen Lerngelegenheiten: Er steigert Aktivität und Wohlbefinden, stärkt die Gemeinschaft, weckt das Gefühl für die Natur und macht natürlich jede Menge Spaß – egal ob bei einem Tagesausflug oder einer mehrtägigen Klassenfahrt.“

Ein Tag im Willinger Schnee kann also mehr sein als ein Skikurs: Rodeln, Skilanglauf, Eislaufen, eine Winterwanderung zur Mühlenkopfschanze oder eine Fahrt mit der Ettelsberg-Kabinenbahn einschließlich „Blick hinter die Kulissen“ – alles ist möglich und nach Angaben der Organisatoren auch bezahlbar. Eine wochenlange Planung ist nicht erforderlich, da Anmeldungen für Schulen und andere Gruppen, zum Beispiel Skivereine, immer auch kurzfristig möglich sind.



Schneller Lernerfolg auf der Piste

„Wir kommen jedes Jahr mit unserer dritten Klasse in das Skigebiet Willingen. Der Förderverein der Grundschule Vöhl unterstützt seit 2001 den Wintersporttag“, berichtet Lehrer Sven Bartsch. Wie schnell die Kinder die Leidenschaft für den Wintersport entdecken, zeigt sich beim Blick auf die Piste: „Guck' mal, ich stand noch nie auf Skiern und fahre jetzt hier schon runter“, ruft eine Schülerin begeistert. „Skifahren war für mich am Anfang nicht leicht, aber es macht riesig Spaß“, jubelt ein Mitschüler. „Immer in großen Pizzastücken, dann klappt es noch besser“, ruft Skilehrerin Ramona Klingemann ihm zu, um ihn an den Schneeflug zu erinnern. „Die Kinder wollen auf jeden Fall wiederkommen“, resümiert Bartsch.

Einheimische lernen in Kleingruppen das Skifahren

„Auf die Plätze, fertig, Ski“ – unter diesem Titel steht das Schulsportkonzept des Deutschen Skiverbandes. „Wir wissen, dass die traditionellen Skiclubs der Region oftmals leider keine Skischulangebote mehr während der Woche anbieten. Wie bei anderen Breitensportarten auch, hat die G8-Schulreform das Ehrenamt im Skisport mächtig durcheinander gewirbelt. Ausgedehnte Stundenpläne lassen leider wenig Zeit für organisierten Vereinssport während der Pistenöffnungszeiten“, so Jörg Stremme, Betreiber der Snow- und Bike Factory. Daher hat sich Stremme und sein Team in diesem Jahr etwas Besonderes für Einheimische Kinder und Jugendliche einfallen lassen. „Wir bieten Kompaktkurse an,“ ergänzt Stremme „bei denen Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis fünfzehn Jahren zwei Mal wöchentlich erste Bögen auf Skiern und Fortgeschrittenen Technik beigebracht wird.“ Die Kurse sind für Einheimische besonders kostenneutral kalkuliert und werden ähnlich wie bei einem Schwimmkurs im 4er oder 10er Block angeboten.

Und auch an der Willinger Uplandschule als Eliteschule des Sports gibt es fernab der Talentfördergruppen ähnliche Initiativen: Bei den Skilanglauf Tagen im Januar konnten alle Grundschüler das Langlaufen erlernen. Es soll künftig in den Unterricht integriert werden.

Initiative Dein Winter.Dein Sport

„Man müsste mal was machen.“ Diesen Satz kennen auch der Deutsche Skiverband (DSV), der Deutsche Skilehrerverband (DSLVB) und der Snowboard Verband Deutschland (SVD) und riefen gemeinsam die Initiative von Dein Winter.Dein Sport ins Leben. Ziel ist es, Know-how und Kräfte zu bündeln, positive Botschaften an die rund eine Millionen Mitglieder zu senden sowie mehr Menschen für den Wintersport neu oder wieder zu begeistern.



„Die Initiative soll Motivation für alle Wieder- und Neueinsteiger sein. Wir wollen auch weiterhin diejenigen begeistern, für die ein Winter ohne Wintersport undenkbar ist. Der Wintersport soll für Kinder, Jugendliche und deren Schulen wieder ein fester Bestandteil des Sportartenkanons sein“, so Dr. Franz Steinle, Präsident Deutscher Skiverband. „Unser gemeinsames Ziel ist, mit unserem Know-how den Menschen – ob jung oder alt – die Faszination des Wintersports zu vermitteln. Wir sind uns des gesellschaftlichen Wertewandels bewusst: Grundlage für die Entwicklung des Wintersports muss eine faire Balance zwischen ökonomischen und ökologischen Anforderungen sein. Zeitgemäße Mobilitätskonzepte für die An- und Abreise, nachhaltige Skigebietsinvestitionen und sportartübergreifende Begeisterung für den Wintersport müssen initiiert werden.“

Weitere Informationen zu den Gruppenangeboten im Skigebiet Willingen, die bis zum Ende März angeboten werden, finden Interessierte unter www.skigebiet-willingen.de.

Alle Presseinformationen und ausreichend Bildmaterial finden Sie direkt unter <http://skigebiet-willingen.de/page/pr-bereich.php>.

Kontakt Skigebiet Willingen:

c/ o Ettelsberg Seilbahn
Zur Hoppecke 5, 34508 Willingen
Telefon 05632/969820
www.skigebiet-willingen.de
info@skigebiet-willingen.de

Presse-Ansprechpartner Skigebiet Willingen:

Jörg Wilke
j.wilke@ettelsberg-seilbahn.de
Telefon 05632-969820
Mobil 0170-4558710